

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:106592-2019:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Reparatur und Wartung von Schienenfahrzeugen
2019/S 046-106592**

Bekanntmachung eines Qualifizierungssystems – Sektoren

Diese Bekanntmachung ist ein Aufruf zum Wettbewerb

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Hamburger Hochbahn AG
Steinstraße 20
Hamburg
20095
Deutschland
Kontaktstelle(n): Fachbereich Technischer Einkauf
Telefon: +49 403288-4279
E-Mail: thomas.winkelhausen@hochbahn.de
Fax: +49 403288-2135
NUTS-Code: DE600

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://hochbahn.de>
Adresse des Beschafferprofils: <https://www.hochbahn.de/ausschreibungen>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.hochbahn.de/ausschreibungen>
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.6) Haupttätigkeit(en)

Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Instandsetzungsmaßnahmen an Eisenbahnfahrzeugen des Personenennahverkehrs und/oder deren Komponenten

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

50222000

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Diverse Instandsetzungsmaßnahmen an Eisenbahnfahrzeugen des Personennahverkehrs und/oder deren Komponenten, die über Inbetriebnahmegenehmigungen gemäß TEIV und/oder Zulassungen gemäß EBO verfügen.

Dies umfasst insbesondere Maßnahmen der Inspektion, Prüfung, Instandhaltung einschließlich Instandsetzung sowie des Umbaus und/oder der Erneuerung von Eisenbahnfahrzeugen und/oder deren Komponenten in geeigneten Werkstätten des Auftragnehmers. Die jeweils durchgeführten Maßnahmen und die Zustände der Fahrzeuge und/oder Komponenten sind nach abgeschlossener Durchführung der Maßnahmenordnungsgemäß zu dokumentieren. Inhalt, Umfang und Ort der Maßnahmen sowie Inhalt, Aufbau und Umfang der Dokumentationen sind gemäß den gesonderten Verdingungsunterlagen zum jeweiligen Fachlos zu erbringen. Der Auftragnehmer muss sicherstellen, dass mit Abschluss der Durchführung seiner Maßnahmen die Fahrzeuge und/oder deren Komponenten gemäß TEIV und/oder EBO für den bestimmungsgemäßen Einsatz (weiter) uneingeschränkt zugelassen sind (bleiben). In den Verdingungsunterlagen werden ggf. besondere Zielsetzungen der Instandhaltungs-, Umbau- und/oder Erneuerungsmaßnahmen jeweils gesondert vorgegeben. Die Rahmenbedingungen werden dazu in Fachlosen vereinbart. Im Wesentlichen handelt es sich um die Inspektion, Prüfung, Instandhaltung einschließlich Instandsetzung sowie Umbau und/oder Erneuerungen folgender Fachlose:

- Fachlos 1: Fahrwerkskomponenten, insbesondere Radsätze, Radsatzgetriebe und Drehgestelle,
- Fachlos 2: Powerpacks und deren Komponenten, insbesondere Dieselmotoren und Getriebe,
- Fachlos 3: Elektrische Antriebkomponenten, insbesondere Stromrichter, Fahrmotoren, Stromabnehmer und Hochspannungsgeräte,
- Fachlos 4: Bremskomponenten, insbesondere Kompressoren, Bremszangen, Ventile und Bremssteuergeräte,
- Fachlos 5: Kupplungssysteme, z. B. Mittelpufferkupplung,
- Fachlos 6: Fahrgastraumausstattung, insbesondere Tür- und WC-Systeme.

Die Verfahrensteilnehmer können sich jeweils auf einzelne oder mehrere der Fachlose bewerben.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.8) Dauer der Gültigkeit des Qualifizierungssystems

Unbestimmte Dauer

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

III.1.9) Qualifizierung für das System

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen:

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen: Antragsteller haben die Fachlose zu benennen, für die sie sich in diesem Prüfungssystem bewerben. Der gesamte Geschäftsverkehr ist in deutscher Sprache abzuwickeln. Sämtliche Erklärungen, Nachweise, Referenzen sowie alle weiteren Unterlagen sind in deutscher Sprache zu liefern. Für die Beurteilung der Eignung sind mit dem Teilnahmeantrag vom Antragsteller die nachfolgend aufgelisteten Unterlagen zu liefern:

- 1) Eintragung des Bewerbers in das Berufsregister oder Handelsregister (Ausschlusskriterium);
- 2) Kopie des Auszuges aus dem Gewerbezentralregister, Unternehmen können ausgeschlossen werden, sofern eine Eintragung enthalten ist, die die Eignung oder die Zuverlässigkeit des Bewerbers in Frage stellt (fakultatives Ausschlusskriterium);

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen:

- 3) Bescheinigung der Finanzämter und der Krankenkassen zum Nachweis der vollständigen Entrichtung von Steuern, Beiträgen und Abgaben, Bei den Krankenkassen sind die Bescheinigungen der 2 Krankenkassenvorzulegen, bei denen am meisten Angestellte versichert sind. Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als 12 Monate, bezogen auf das Ende der Teilnahmefrist (Ausschlusskriterium);

- 4) Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung (Ausschlusskriterium);

- 5) Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 (Ausschlusskriterium) und gem. § 124 GWB (fakultatives Ausschlusskriterium) gegen ihn und seine Mitarbeiter vorliegen.

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen:

- 1) Erklärung zur Anzahl der durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter in den letzten 3 Geschäftsjahren;
- 2) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens der letzten 3 Geschäftsjahre;
- 3) Erklärung über den Umsatz für vergleichbare Leistungen, die Gegenstand der Vergabe sind, in den letzten 3 Geschäftsjahren.

Anforderungen, die die Wirtschaftsteilnehmer im Hinblick auf ihre Qualifikation erfüllen müssen:

- 1) Nachweis eines Qualitätssicherungssystems nach ISO 9001-2008 oder gleichwertig;
- 2) Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die Fahrzeuge und/oder deren Komponenten nur in Fertigungsstätten bearbeitet werden, die nachweislich für die Fertigung und / oder Instandsetzung von EBO/BOStrab-zugelassenen Fahrzeugen und/oder deren Komponenten qualifiziert sind. Hierbei muss es sich um Fertigungsstätten des Auftragnehmers oder um Werkstätten eines Konzerns oder Firmen verbundenes Unternehmen handeln, dem der Auftragnehmer angehört, oder um Werkstätten, in denen der Auftragnehmer als Generalunternehmer unter Einbindung nachweislich qualifizierter und leistungsfähiger Subunternehmen die Leistungen erbringen lässt;
- 3) Nachweis der Befähigung des Bewerbers zur Durchführung schweisstechnischer Arbeiten an Eisenbahnfahrzeugen;
- 4) Nachweis der Befähigung des Bewerbers zur Durchführung klebetechnischer Arbeiten an Eisenbahnfahrzeugen.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
Bekanntmachungsnummer im ABI.: [2018/S 048-106910](#)

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Es handelt sich um eine Verlängerung des Prüfungssystem 2013/S236-411082 verlängert am 26.12.2015 unter 2015/S250-459676, verlängert am 13.12.2016 unter 2016/S240-438628, verlängert am 9.3.2018 unter 2018/S048-106910. Für die bereits qualifizierten Unternehmen sind zurzeit keine weiteren Aktivitäten notwendig.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg
Große Bleichen 27
Hamburg
20354
Deutschland
Telefon: +49 4042823-1491
Fax: +49 4042823-2020

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb
200, Rue de Loi
Brüssel
1049
Belgien
Telefon: +32 2991111
Fax: +32 2950138

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach § 160, Abs. 3 Nr. 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der (in der Bekanntmachung benannten) Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg
Große Bleichen 27
Hamburg
20354
Deutschland
Telefon: +49 4042823-1491
Fax: +49 4042823-2020

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
01/03/2019